



Deutsche Gesellschaft für Tropenchirurgie e.V.
German Society for Tropical Surgery
Société Allemande pour la Chirurgie Tropicale

Rundbrief Mai 2016

Liebe DTC'ler,

anbei senden wir Ihnen/Euch eine kurze Zusammenfassung unserer Gespräche auf dem kürzlich stattgefundenen Strategietreffen in Jena. Immerhin haben 10 Leute den zum Teil weiten Weg auf sich genommen, um sich aktiv in die Belange der DTC einzubringen.

Von den geplanten Tagesordnungspunkten ist nur ein Bruchteil überhaupt angesprochen worden. Wir haben uns vielmehr in eine Grundsatzdebatte über die eigentlichen Aufgaben und die Rolle der DTC begeben, in der zum Ausdruck kam, dass eine große Anzahl von Aktivitäten durch die Mitglieder der DTC kontinuierlich realisiert werden, es aber zu wenig Rückstrom von Informationen an die DTC selbst und die anderen DTC'ler gibt.

Wir haben einige Aufgaben verteilt, die in den nächsten Wochen angegangen werden und auf dem Symposium im Herbst in die Mitgliederversammlung getragen werden sollen. Sie müssen sich also hoffentlich nicht mehr sehr lange gedulden, bis eine neue website aufrufbar ist.

Einige Dinge möchten wir aber schon jetzt an Sie herantragen:

Es scheint, dass die Förderung direkter Krankenhauspartnerschaften zwischen Nord und Süd in den offiziellen Gremien der deutschen Entwicklungszusammenarbeit zunehmend Beachtung findet. Da innerhalb der DTC eine große Anzahl solcher Partnerschaften besteht, wollen wir diese bereits jetzt zusammentragen. Wir möchten Sie deshalb bitten, uns kurz mitzuteilen, ob Sie ein funktionierendes twinning-Projekt durchführen bzw. planen. Dieser Information sollte nur eine kurze Beschreibung des Projektes inkl. der Ziele, Aktivitäten und Ansprechpartner hinzugefügt werden.

Um den tropenchirurgischen Themen innerhalb der deutschen Chirurgenschaft mehr Gewicht verleihen zu können, wäre es vorteilhaft, wenn sich möglichst viele DTC'ler auch in der Chirurgischen Arbeitsgemeinschaft Entwicklungsländer (CAEL) der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie registrieren lassen und dort mitarbeiten. Eine ähnliche Arbeitsgemeinschaft ist jetzt auch in der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie gegründet worden. Beide AG's haben ihre Mitgliederversammlungen und wissenschaftlichen Sitzungen auf den jeweiligen Jahreskongressen ihrer Muttergesellschaften.

DTC-Sekretariat

c/o Dr. Henning Mothes, Universitätsklinikum Jena, Erlanger Allee 101, 07747 Jena
Tel.: 03641-9322624, e-mail: henning.mothes@med.uni-jena.de
Konto-Nr. 52323-661 Postbank Saarbrücken BLZ 590 100 66

Am **7./8. Oktober 2016** findet unser diesjähriges Symposium statt, das wir am Rande der Jahrestagung der Deutschen Tropenmedizinischen Gesellschaft **in Bonn** ausrichten werden. Im Programm ist noch etwas Platz für individuelle Vorträge; insgesamt haben wir nur 2-3 Sitzungen vorgesehen, damit Raum für individuelle Gespräche und Diskussionen bleibt. Wir würden uns freuen, wenn Sie noch den einen oder anderen Vortrag einreichen könnten. Letzter Termin hierfür ist der **31. Juli**.

Als amtierender DTC-Sekretär möchte ich diesen Brief auch nutzen, an die Mitgliedsbeiträge zu erinnern, falls Sie keine Einzugsermächtigung haben.

Wenn Sie Fragen haben oder an weiterführenden Informationen informiert sind bzw. in einer unserer Arbeitsgruppen mitarbeiten möchten, dann lassen sie es mich bitte wissen.

Für heute verbleibe ich,

Ihr

Henning Mothes